

Ergebnisprotokoll des Treffens am 26.05.2021

Ort: Jugendzentrum „Don Bosco“, Milchweg 29
Dauer: 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Leitung: Herr Lutz Fiedler
Teilnehmer: 18 Personen

Tagesordnung

1. Begrüßung und Protokollkontrolle
2. Informationen des Stadtteilmanagements
3. Informationen des Bürgervereins Nord e. V.
4. Austausch über die Situation im Wohngebiet
5. GWA-Initiativfonds
6. Anfragen der Bürger
7. Sonstiges

zu 1. Begrüßung und Protokollkontrolle

Herr Fiedler begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei Schwester Lydia dafür, dass die Veranstaltung unter Beachtung der coronabedingten Beschränkungen im Jugendzentrum „Don Bosco“ durchgeführt werden kann.

Zur Tagesordnung und zum Protokoll des Treffens am 23.09.2020 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Herr Schlieb informiert über die Wiedereröffnung des Begegnungszentrums. Die Trägerschaft hat der Internationale Bund übernommen. Die Projekte Tauschbörse, Kreativwerkstatt, Lese- und Kreativtreff sowie Gemeinwesenpflege werden in modifizierter Form weitergeführt. Der Zugang entspricht den coronabedingten Einschränkungen.

Herr Schlieb wird wieder aktiv in der Arbeitsgruppe GWA mitarbeiten. Die Wiedereröffnung wird seitens der GWA begrüßt und die Unterstützung zugesichert.

Die GWA unterstützt alle Aktivitäten für einen sicheren Schulweg zur Grundschule Kannenstieg. Frau Krebs bedankt sich für die bisherige Unterstützung und beobachtet die Situation, um ggf. weitere gemeinsame Aktivitäten auszulösen.

Herr Fiedler sprach der Schulleiterin Frau Krebs und allen Lehrern und Mitarbeitern unserer Grundschule den Dank für die geleistete Arbeit in den anstrengenden vergangenen Monaten aus.

zu 2. und 3. Informationen des Stadtteilmanagements und des Bürgervereins

Herr Härtel begrüßt die Wiederaufnahme der Projektarbeit im Begegnungszentrum.

Er empfiehlt, zum nächsten Treffen der AG den Stadtgartenbetrieb einzuladen und über die Spielplatzplanung für den Kannenstieg zu beraten.

Anlässlich des Städtebautages am 8. Mai wurde vom Stadtteilmanagement ein Video über den Aufbau in den Stadtteilen Neustädter See und Kannenstieg im Norden Magdeburgs erstellt. Es wird im Stadtteiltreff Oase gezeigt und ist unter www.neustaedtersee.de/video-archiv zu finden.

Ab 7.6. findet für 3 Wochen eine Fotoausstellung zur 40-jährigen Fertigstellung des Wohngebietes Nord in der Oase statt. Besichtigungstermine sind bitte über Herrn Härtel abzustimmen.

Am 2. Juli ist der Lauf um den Neustädter See geplant.

Im Juli sollte auch das Stadtteilstfest stattfinden. Eine Verschiebung auf September ist jedoch absehbar.

zu 5. GWA-Initiativfonds

Der GWA Kannenstieg stehen aus dem GWA-Initiativfonds für das Jahr 2021 3400 € zur Verfügung. Ebenso wie in den vergangenen Jahren ist die Hälfte davon für das Stadtteilstfest reserviert.

Die Einrichtungen werden aufgerufen, bis zum 30. Juni Projektanträge einzureichen. Über die Form der Beschlussfassung dazu, entweder Umlaufverfahren oder Entscheidung beim nächsten Treffen am 14.07.2021, wird dann entschieden.

zu 6. Anfragen der Bürger

Eine Bürgerin fragte nach der Einstellung der Wäscheannahme bei der Lebenshilfe. Herr Fiedler übernimmt die Nachfrage und gibt dann die Antwort der Einrichtung weiter.

Die neue Straßenbahnlinie von der Wendeschleife bis zur Ebendorfer Chaussee soll am 02.09.2021 in Betrieb genommen werden.

Die MVB plant eine Dankeschön-Veranstaltung für die Bevölkerung am 1. Wochenende im September. Eine Einbindung des Stadtteils ist vorgesehen.

Dazu erfolgt eine entsprechende Abstimmung im Juni – unter Einbeziehung der Organisationen im Bürgerhaus.

Die vorgesehene Streckenführung für die Linie 1 und die Buslinie 69 wird am 27.05.2021 in der Volksstimme veröffentlicht. Die Linie 1 wird bis zur Wendeschleife im Kannenstieg fahren. Die Strecke bis zu IKEA übernimmt die Buslinie 69 ab dem 02.09 bis zur Fertigstellung der Anbindung Milchweg / Neustädter Feld.

zu 7. Sonstiges

Das nächste Treffen der AG GWA Kannenstieg findet am 14.07.2021 um 17:30 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Bekanntgabe über www.kannenstieg.net

Herr Fiedler beendet die Veranstaltung und bedankt sich für die Teilnahme und die aktive Mitarbeit.

F.d.R.d.P. Frau Dr. Kaden